

Stuttgart, September 1885.  
[46118] Wir versandten folgendes Cirkular:  
P. P.  
In den nächsten Tagen erscheint das erste  
Heft des neuen Jahrgangs von:

**Grüß Gott!**  
**Illustriertes Sonntagsblatt für das  
Christliche Haus.**

Herausgegeben von G. Gerok.

Preis à Hest 20  $\mathcal{A}$ .

Denjenigen geehrten Handlungen, welche  
sich energisch für unsere immer mehr Anklang  
findende Zeitschrift verwenden wollen, liefern  
wir Hest 1. gratis.

Bei unseren günstigen Bezugsbe-  
dingungen ist auch für Kolportagegeschäfte der  
Vertrieb lohnend.

Mit der Bitte, zum Bekanntwerden unseres  
Blattes freundlichst beitragen zu wollen, zeichnen  
Hochachtungsvoll

Greiner & Pfeiffer.

Carl Heymanns Verlag, Berlin W.  
[46119]

**G e s e z**  
betreffend  
**die Erhebung von Reichstempel-  
abgaben**

vom  
1. Juli 1881

29. Mai 1885.

Mit dem vom Bundesrath erlassenen Aus-  
führungsbestimmungen.

1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  15 no. —

Freiexemplare fest 13/12, bar 9/8.

Die Ausführungsbestimmungen zum Börsen-  
steuergesetz werden diese Woche durch das  
Centralblatt für das Deutsche Reich ver-  
öffentlicht; meine Ausgabe des Gesetzes erscheint  
gleichzeitig. Ich mache darauf aufmerksam, daß  
das Gesetz bereits am 1. Oktober d. J. in  
Kraft tritt; bestellen Sie daher gef. umgehend  
direkt.

Berlin W, Maurerstraße 63—65.

14. September 1885.

Carl Heymanns Verlag.

**Alphonse Daudet.**

[46120] In circa 14 Tagen gelangt zur Ausgabe:

**Aus dem Leben.**

Skizzen und Erzählungen.

von

Alphonse Daudet.

1 Band ca. 20 Bogen 8<sup>o</sup>.

Preis eleg. geb. 3  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$  ord., fein geb.

4  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$ .

Einzig autorisirte Uebersetzung von

Dr. Adolf Gerstmann.

**Zweite Auflage.**

Inhalt:

Der Bandit Quastana. — Vater Achilles.  
— Der Photograph. — Kadur und Käthe. —  
Mari-Anto. — Der Feldprediger. — Der Affe.  
— Arthur. — Aus der Kanzlei des Todes. —

Im Vorzimmer des Untersuchungsrichters. —  
Die Sterne. — Der alte Komödiant. — „Der  
blinde Kaiser“. — Der Diebstahl. — Ein Wort  
über Politik.

Einer weiteren Empfehlung bedarf es wohl  
nicht; ich liefere in Rechnung mit 25%, gegen-  
bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6 und bitte gef. zu  
verlangen.

Dresden, 15. September 1885.

Heinrich Minden.

[46121] Zur Versendung liegt bereit:

**Engelhorn's**  
**Allgemeine Romanbibliothek.**

Eine Auswahl

**der besten modernen Romane**  
**aller Völker.**

Zweiter Jahrgang. Band 3:

**Helene Jung.**

Erzählung

von Paul Lindau.

Preis 50  $\mathcal{A}$  ord. = 37  $\mathcal{A}$  netto bar,  
geb. 75  $\mathcal{A}$  ord. = 55  $\mathcal{A}$  netto bar.

Dieser Band meiner Romanbibliothek, zu  
welchem dem Verfasser eine ihm vom  
Herzog von Coburg-Gotha

erzählte räthelhafte Begebenheit den Stoff ge-  
liefert hat und welchem eine Widmung und  
ein Brief an den Herzog vorgedruckt ist, wird  
voraussichtlich ungewöhnliches Aufsehen machen.

Ich liefere Ihnen denselben ausnahms-  
weise (außer der Continuation, die bar  
expediert wird)

à condition.

und bitte, sich reichlich zu versehen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Mitte September 1885.

J. Engelhorn.

[46122] Demnächst gelangt zur Ausgabe:

**„Der Chorgesang“ Nr. 2.**

Hochinteressanter Text mit sehr wertvollen  
Musikbeilagen.

Nr. 2 erscheint in einer Auflage von  
10 000 Exemplaren.

Inserate finden in dieser Nummer,  
die wir auf Verlangen noch gratis abgeben,  
behufs Gewinnung von Abonnenten  
noch Aufnahme.

$\frac{1}{2}$  Petit-Zeile = ca. 9 Silben nur 30  $\mathcal{A}$ .  
Bei Wiederholung hoher Rabatt.

Neu gewonnene Mitarbeiter: die Herren  
Dr. H. Langer, Professor in Leipzig; Gade,  
königl. Musikdirektor in Kopenhagen; Ignaz  
Brüll, Professor, z. Z. in Zschl; Dr. J. Faiszt  
in Stuttgart; Jos. Diamand in Leipzig;  
W. Venus, Hofcantor in Schleich.

Wir bitten um recht thätige Verwendung  
für den Chorgesang, der von der Presse aufs  
beste besprochen wird und in Fachkreisen beste  
Aufnahme findet.

Hochachtungsvoll

Licht & Meyer in Leipzig.

[46123]

Die  
zweite Lieferung  
der

**Allgemeinen Naturkunde.**  
wird am

24. d. Mts.

expediert. Wir bitten um sofortige Aufgabe  
der Continuation.

Leipzig, 16. September 1885.

Bibliographisches Institut.

[46124] In meinem Kommissionsverlag wird  
erscheinen:

Tageblatt der 58. Versammlung deut-  
scher Naturforscher und Ärzte zu  
Straßburg i/E. am 18.—22. September  
1885.

Das Tageblatt wird sämtliche Verhand-  
lungen und Vorträge enthalten und circa  
40 Druckbogen umfassen. Preis circa  
8  $\mathcal{M}$  ord. mit 20% Rabatt. Feste Be-  
stellungen erbitte ich umgehend direkt.

Geschichte der Medicin und ihrer Lehr-  
anstalten in Strassburg v. J. 1497—  
1872. Der 58. Versammlung deutscher  
Naturforscher und Ärzte gewidmet von  
Prof. Dr. Friedr. Wieger. 24 Bogen  
4<sup>o</sup>. M. 12 Abbildungen. Preis ca. 6  $\mathcal{M}$   
A cond. nur mäßig.

Hochachtungsvoll

Straßburg, 15. September 1885.

Karl J. Trübner.

**G. Hirth's Verlag in München.**

[46125]

München, den 15. September 1885.

P. P.

In einigen Wochen erscheint, wird aber  
nur auf Verlangen versandt:

**Die Bölle und Steuern,**

sowie

die vertragmäßigen auswärtigen  
Handelsbeziehungen des Deutschen  
Reiches.

Von

**O. Frhr. von Aufseß,**

igl. bay. Oberregierungsrath u. kaiserl. Bevollmäch-  
tigter für Bölle u. Steuern.

Dritte vermehrte Auflage.

Ca. 15 Bogen gr. 8<sup>o</sup>. Brosch. 2  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$  ord.

In Rechn. 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Frei-Exemplare 7/6.

Seit dem Jahre 1880, in dem die zweite  
Ausgabe dieses Buches erschienen, hat die Gesetz-  
gebung des Zoll- und Steuerwesens so mannig-  
faltige Änderungen erlitten und sind so viele  
Handels- und Zollverträge abgeschlossen worden,  
daß eine neue Bearbeitung der fraglichen  
Materien notwendig wurde.

Achtungsvoll

G. Hirth's Verlag.